

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Manuskripte

Die Regesten des Stiftes Kreuzlingen im Canton Thurgau (mit
eigenhändigen Anstreichungen und wenigen Anmerkungen von Laßberg)
(Drucktitel)

Pupikofer, Johann Adam

Chur, 1853

Vorwort

[urn:nbn:de:bsz:31-371352](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-371352)

Vorwort.

Das Archiv des Stiftes Kreuzlingen ist bis dahin den Geschichtsforschern so schwer zugänglich gewesen, dass nur wenige Urkunden desselben veröffentlicht oder für historische Arbeiten benutzt werden konnten. Gleichwohl gehört es zu den reichhaltigsten des Bodenseegeländes und gewährt es eine Menge sehr wichtiger Beiträge zur Geschichte nicht nur der östlichen Schweiz und besonders des Thurgaus, sondern auch Schwabens. Der Bearbeiter der Archiv-Regesten Kreuzlingens glaubte sich daher nicht nur befugt, sondern auch verpflichtet, statt magerer Inhaltsanzeigen, möglichst vollständige Auszüge zu geben. Da indessen mit dem Anfange des XIII. Jahrhunderts auch die Kreuzlingenschen Acten an historischem Interesse verlieren, dürfte es auch gerechtfertigt erscheinen, wenn von da ab auch die Regesten sich kürzer halten. — In den Urkundenausügen vom XII. und XIII. Jahrh. wurden die ipsissima verba der Documente möglichst treu, selbst mit Beibehaltung abweichender Schreibart wieder gegeben. In der Fortsetzung wurde nur bei wichtigern Urkunden der Inhalt in der Sprache und Idiom des Originals angegeben. Von den meisten Urkunden hat sich der Bearbeiter Abschriften angefertigt, um, sofern es gewünscht wird, sie ihrem ganzen Inhalte nach zu veröffentlichen. — Die Urkunden der erst im XVII. Jahrh. mit Kreuzlingen vereinigten Propstei Riedern wurden hier bei Seite gelassen.

Bischoffzell, Februar 1853.

J. A. Pupikofer.



1800

Das Buch ist eines der besten in der Gattung...
...aus dem Jahre 1800...
...aus dem Jahre 1800...

Das Buch ist eines der besten in der Gattung...
...aus dem Jahre 1800...
...aus dem Jahre 1800...

J. A. Rehnke

